

25 Jahre **MAGOWSKY**
...markenstarke Sonderposten

Knallharte Nettopreise!

Lemgo (ti). Als Problemlöser, so sieht sich Peter Magowsky, der mit seinem Programm „Markenartikel zu Tiefpreisen“ eine 25-jährige Erfolgsgeschichte aufs Parkett legt. Billigdiscounter schießen seit einiger Zeit wie Pilze aus dem Boden - doch der Sonderpostenmarkt Magowsky ist anders, denn er legt sehr viel Wert auf Markenprodukte, und schert sich keinen Deut um No-Name-Produkte aus billigproduzierenden Ländern.

„Der Kunde kann direkt vergleichen, was unsere Waren in einem Supermarkt kosten“, untermauert der Geschäftsführer seine Strategie. „Preisaggressivität“ ist sein Motto: „Ich werde keinen Zucker handeln, wenn ich etablierte Märkte nicht unterbieten kann!“ Er kauft auch keine zusätzliche Ware ein um ein Vollsortiment anzubieten, auch hier ist er absolut konsequent: der Name „Sonderposten“ ist

Programm. Die Waren stammen aus Produktionsüberhängen, sind nahe am Mindesthaltbarkeitsdatum oder sind von der Palette gerutscht. Deshalb sieht er sich als Problemlöser, denn Lieferanten werden los, was sie nicht mehr gebrauchen können. Das Bereinigen von Warenbeständen kommt wiederum dem Kunden zugute, der sich vor dem Problem von Sparmaßnahmen oder eines knappen Budgets gestellt sieht und sich Markenartikel vielleicht nicht immer leisten könnte.

Peter Magowsky ist gelernter Großhandelskaufmann und lebt seit frühester Jugend in Lemgo. Mittlerweile beschäftigt er 100 Mitarbeiter in 12 Filialen. 1984 eröffnete er das erste Geschäft in Steinhagen und nur ein Jahr später in Lemgo-Lieme an der Herforder Straße. Nach vier Jahren war der kleine Sonderpostenmarkt jedoch zu klein geworden und man zog zur Ton-

kuhle. Doch auch hier wurde der Platz knapp. Wie groß war 1999 die Freude, als er im ehemaligen Kondor Werk an der Lageschen Straße großräumige Verkaufsflächen bekam. Zu dieser Zeit feierte er gerade das 15. Geschäftsbestehen, das im damaligen Umzugstrubel beinahe unterging.

Seit 2004 gibt es Magowsky auch im Herzen von Lemgo, ein kleines Geschäft in der Kramer-

Fairer Handel

straße, das von der Bevölkerung sehr gut angenommen wird. Hier wird Wert auf eine besondere Auswahl an Artikeln gelegt.

Zum Geschäftskonzept gehört auch immer wieder aufs Neue die Neugier der Kunden anzusprechen. Jede Woche gibt es zwischen 150 und 200 neue Ar-

tikel im Sortiment. Da braucht es einen ganzen Tag um das Geschäft für die Präsentation der neuen Waren herzurichten. Deshalb ist bei Magowsky Dienstag traditionell der Räumtag. Für Kunden bleibt das Geschäft dienstags geschlossen, damit die Mitarbeiter Regale auffüllen und die Artikel neu sortieren können.

Oberste Maxime von Geschäftsführer Peter Magowsky ist: Fairer Handel! Denn er beliefert mit seinen Waren aufkaufen bundesweit andere Wiederverkäufer oder Rest- und Sonderpostenmärkte. Immerhin findet pro Woche ein Warenumschlag von 700 bis 1000 Warenpaletten statt.

Zum 25-jährigen Betriebsjubiläum wird es viele Sonderaktionen geben mit bis zu zweistelligen Rabatten: Knallharte Nettopreise!



Firmenchef Peter Magowsky feiert dieser Tage sein 25-jähriges Geschäftsjubiläum.